

Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen"

Berichterstattung zum 01.04.2022

Maßnahme-Nr.	Thema	Name der Maßnahme	Aktueller Sachstand
1 - Aktivierung, Freizeit und Bewegung			
510-10 / AGW-5	Kinder, Jugendliche und Familien	Stärkung von Eltern und Familien durch gemeinsame Erlebnisse	Fortsetzung und neue Angebote im Bereich der Frühen Hilfen
510-2	Kinder, Jugendliche und Familien	Zusätzliche Bewegungsförderung für Familien im Rahmen des Projektes Kita-Einstieg	Die Maßnahmen werden weiterhin fortgeführt. Die Spaziertreffs für Frauen im Ostmannurmviertel werden wöchentlich Freitags, mit der Fachkraft vor Ort und den Stadtteilmüttern zusammen durchgeführt. In Baumheide werden diese Spaziertreffs Dienstags angeboten. Zu dieser Maßnahme kommen durchschnittlich 7 Frauen an beiden Standorten. Außerdem werden alle Familien und Kinder weiterhin motiviert ins Freie zu gehen und aktiv im Stadtteil dabei zu sein. Diese Begegnungsmöglichkeiten helfen den Familien Kontakte zu knüpfen und deren Netzwerke zu erweitern.
540-7	Eltern mit Kindern mit Behinderungen	Niedrigschwellige Entlastungsleistungen für Eltern mit Kindern mit Behinderungen	Die Projektstage wurden bewilligt, so dass im ganzen Jahr 2022 verschiedenste Freizeit- und Entlastungsangebote für Familien mit Kindern mit Behinderungen angeboten werden. Aktuelle Informationen zu den einzelnen Angeboten werden per Pressebericht und auf der städtischen Homepage (www.bielefeld.de/corona-aktionsplan) veröffentlicht.
510-8	Kinder, Jugendliche und Familien	Zukunftskonferenz von und mit Kindern und Jugendlichen	Die Zukunftskonferenz soll in das Gesamtkonzept für eine stärkere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Bielefeld eingebunden werden und soweit möglich in Präsenz stattfinden. Ein konkreter Rahmen und Zeitpunkt wird derzeit mit den Jugendlichen diskutiert und vereinbart.
510-9	Kinder, Jugendliche und Familien	Pädagogische Schulung für ehrenamtlich in der Jugendverbandsarbeit tätige Personen	Seit Mitte 2021 wurden die Schulungen für ehrenamtliche Jugendliche durch den Bielefelder Jugendring wieder aufgenommen. Die Maßnahmen werden in 2022 fortgesetzt.
510-6	Kinder, Jugendliche und Familien	Schaffung vielfältiger Freizeitangebote in der Ferienzeit	Durch die zusätzlichen Mittel des Corona-Aktionsplans konnten die Angebote für Kinder und Jugendliche noch weiter ausgebaut werden. Sowohl die Anzahl der Orte, als auch der angebotenen Plätze wurde deutlich erhöht. Dabei stand bei vielen Angeboten das Thema "Bewegung" im Vordergrund. Neben den Anbietern der Offenen Kinder- und Jugendarbeit engagieren sich daher auch immer Sportvereine an der Organisation und Durchführung. Das breit angelegte Angebot von günstigen Aktivitäten in der Ferienzeit leistet einen wichtigen Beitrag zur Entlastung der Kinder, insbesondere aus einkommensschwachen Familien. Die geförderten Maßnahmen werden auch in 2022 stattfinden. Für die Osterferien sind zahlreiche Angebote geplant. Die Zahl der angebotenen inklusiven Plätze für Kinder mit Behinderungen soll ausgebaut werden.
510-4	Kinder, Jugendliche und Familien	Zusätzliche Initiativen und Aktivitäten in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit	Im vergangenen Jahr konnten eine Reihe von zusätzlichen Aktionen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wie Familiensonntage, kleinere Open-Air-Konzerte, Familienfeste im Freien, DJ Auftritte in Parks etc. in den verschiedenen Bielefelder Stadtbezirken durchgeführt werden. Leider mussten einige der geplante Aktivitäten in der aktuellen Pandemiesituation auch wieder abgesagt werden. Trotz der vielen Unsicherheiten liegen auch für 2022 bereits eine Reihe neuer Anträge vor.
540-13	Bewegung für Geist und Körper entgegen des Corona(maßnahmen-)bedingten Belastungen	Gewinnung von Kindern für den Vereinssport / Stärkung der örtlichen Sportvereine	Erste Angebote konnten nach den Sommerferien 2021 gestartet werden, Kinder konnten auf Schulhöfen und in Parks für Bewegungsspiele begeistert werden. Weitere Angebote werden nach den Osterferien an den Start gehen.
540-14	Kinder und Jugendliche	Open Sunday	s. Drucksachen-Nr. 3821: An 12 Schulstandorten konnten 8 Vereine insg. 55 Open Sundays-Veranstaltungen von Oktober-Dezember 2021 durchführen und in der Frühlingssaison von Januar-April 2022 insg. 91 weitere Maßnahmen. Im Schnitt haben etwa 20 Kinder pro Open Sunday teilgenommen. Für die nächste Open-Sunday-Saison (Herbst bis Ostern) sollen weitere Standorte gewonnen werden. Im Rahmen der Angebote für Geflüchtete aus der Ukraine wird an einigen Standorten auch nach den Osterferien ein OpenSunday-Angebot stattfinden.
AGW-7	Kinder und Jugendliche	Aufarbeiten von Pandemie-bedingten Negativerfahrungen und Defiziten – Räume für neue Erfahrungen	Bisher keine Umsetzung. Gegebenenfalls wird die Maßnahmenentwicklung in der kommenden Sitzung des Corona-Zukunftskonferenz am 05.05.2022 thematisiert.

Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen"

Berichterstattung zum 01.04.2022

Maßnahme-Nr.	Thema	Name der Maßnahme	Aktueller Sachstand
2 - Schule und Bildung			
510-3	Kinder, Jugendliche und Familien	Stärkung von Familien im Übergang Kita-Schule – das family-Programm	Die Kooperation zwischen der Stadt Bielefeld und Education Y für mindestens ein weiteres Jahr ist im November gestartet. Zur Qualifizierung 2021/2022 haben sich insgesamt 20 Mitarbeitende aus Kitas und Grundschulen angemeldet, die künftig als "family-Begleiter*innen" Eltern in einem Gruppenangebot in der Phase des Übergangs ihrer Kinder von der Kita in die Grundschule unterstützen. In den Gruppenangeboten für die Eltern werden insbesondere ihre Ressourcen als Lernbegleiter*innen der eigenen Kinder aktiviert und die "family-Begleiter*innen" können passgenau und individuell auf ihre Bedürfnisse eingehen. Mit dem ersten von drei Qualifizierungsblöcken sind die angemeldeten Fachkräfte am 07. und 08. Dezember 2021 erfolgreich in ihre Qualifizierung gestartet. Der zweite Block folgte am 09./10. Februar und der dritte Block findet am 11./12. Mai 2022 statt. Anzahl der verfügbaren Plätze und Nachfrage passten in diesem Jahr erfreulicherweise genau zusammen.
170-2	"Extrazeit zum Lernen NRW" für neu zugewanderte Schüler*innen	Unterstützung von neu zugewanderten Schüler*innen beim Erwerb der deutschen Sprache und bei der sozialen Integration	Osterferien "Deutschlernforum im IBZ"
400-1	Schüler*innen	Einsatz von Studierenden zur Unterstützung in der Betreuung in Schule und zur Entlastung von Lehrkräften im Präsenzunterricht (400-1)	Die Maßnahme befindet sich in Umsetzung. Über das Projekt "Lernbuddy", so der Titel der Maßnahme, konnten bislang 37 Tutor*innen an 28 Schulen vermittelt werden. Die bisherigen Rückmeldungen seitens der Schulen sind überwiegend positiv. Die eingeplanten Mittel allerdings ermöglichen nach aktuellem Stand lediglich einen Einsatz bis maximal 06.2022.
400-2	Schüler*innen	Kooperations- und Gruppenförderung für Schulklassen, die Übergänge während der Pandemie erlebt haben	Eine Zusammenführung dieser Maßnahme mit anderen Aktionsplanmaßnahmen von 510, die eine ähnliche Zielgruppe und Problematik fokussieren wird derzeit abgestimmt.
500-2	Eröffnung von Bildungschancen	Bildung und Teilhabe – Einfache Antragstellung und längere Bewilligungszeiträume von ergänzender Lernförderung	Die Maßnahme ist umgesetzt. Das Verfahren zur Antragstellung wurde umgestellt. Gleichzeitig wurden die Bewilligungszeiträume erweitert.
500-8	Eröffnung von Bildungschancen	Gruppenlernförderung an Schulen in ausgewählten Quartieren	Eine Umsetzung wird aktuell nicht erfolgen können - die gute Projektidee wird ggf. zu einem späteren und dann besser geeigneteren Zeitpunkt wieder aufgenommen.
REGE-3	Sicherung Teilhabe/ Verminderung Folgen sozialer Unterschiede	Einrichtung eines Pat*innensystems für Grundschüler*innen zur Aufarbeitung von Lerndefiziten und zur Heranführung an außerschulische Bewegungs- und Freizeitangebote	Weiterhin ist das Pat*innensystem im Rahmen des Programms "Balu und Du" an 3 Grundschulen installiert (15 Kinder). An 2 weiteren Grundschulen wurden Pat*innensystem in Eigenorganisation für weitere 5 Kinder organisiert.
400-2/Rege 9	Gelungene Übergänge für alle Bielefelder Schüler*innen	Bildungsdatenbank als digitale Orientierungshilfe für Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen und Berater*innen zum Thema - Wohin nach der Sekundarstufe I	Stellenbesetzung zum 01.04.22; Konzipierung und zeitliche Planung, Erstellung Projektstrukturplan; Eruiierung vorhandener und neuer Bildungsangebote; erste Vorbereitungen unter anderem im Kontext „Wohin nach der Klasse 10“ (Abbildung Website Bildung in Bielefeld) sind in Zusammenarbeit mit Berufskollegs erfolgt, hier: Erstellung von Video, Einbeziehung von Schüler*innen in den Darstellungsprozess.
400-3	Beratung für Eltern und Schüler*innen; digitale Lernförderung für Schüler*innen	Hotline für Beratung in Fragen zu (Online)-Nachhilfeangebote und bei Bedarf zum Homeschooling	Abstimmungs- und Klärungsprozesse in Bezug auf die Fördermittel aus Landesprogramm Aktionsprogramm Aufholen nach Corona; insbesondere hinsichtlich der Bildungsgutscheine und der damit verbundenen Anpassung der Projektziele; Abstimmungsgespräche mit möglichen Trägern entsprechend aktueller Informationsbedarfe der Zielgruppen und Anpassungen an die aktuelle pandemiebedingte Situation in Schulen/ Entwiklungen im Bereich "Bildung in der digitalen Welt".

Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen"

Berichterstattung zum 01.04.2022

Maßnahme-Nr.	Thema	Name der Maßnahme	Aktueller Sachstand
3 - Teilhabe durch Digitalisierung			
540-1	Alleinerziehende	(Digitale) Unterstützungsangebote für Alleinerziehende	Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung mit der Diakonie für Bielefeld (0,5 Stelle) ist abgeschlossen. Gemeinsam mit Bürgerstiftung, AWO, REGE mbH und Stadt Bielefeld wird derzeit eine Internetseite mit Informationen und Angeboten für Alleinerziehende entwickelt. Der Start der Seite ist für nach den Sommerferien vorgesehen.
500-4	Digitale Teilhabe und Begegnung	Pflegeportal digital und virtueller Pflegestützpunkt	Die Prüfung durch den Datenschutzbeauftragten dauert an.
500-6	Digitale Teilhabe und Begegnung	Digitale Teilhabe für Senior*innen in Heepen	Die Maßnahme konnte am 30.03.22 mit sieben interessierten Senior*innen in der Aula des Gymnasium Heepen starten. Bis auf eine Person handelt es sich um Anfänger*innen im Umgang mit Tablets, daher wurden zunächst Basics, wie das Einschalten und das Bedienen der Nutzeroberfläche, geübt. Bis zu den Osterferien finden drei Termine statt, in denen es beispielsweise noch um das Thema Email oder auch das Lesen der NW als ePaper gehen soll.
540-2 / AGW-1	Digitale Teilhabe und Begegnung	Digitale Info- und Austauschplattform im Quartier	Unter Federführung des AWO-Kreisverbandes und des Digitalisierungsbüros haben Expert*innen-Workshops stattgefunden. Die Ergebnisse sind ausgewertet im Sinne von: Welche Anforderungen muss eine solche Plattform erfüllen? Prototyp ist auf Grundlage der Expert*innen-Workshops erstellt und wird derzeit in verschiedenen Runden vorgestellt und getestet. Voraussichtliche Freischaltung ist für Mitte 2022 geplant.
REGE-2	Grundschüler*innen Digitale Teilhabe	Einrichtung eines Mentoringsystems für Familien zur Verbesserung der digitalen Teilhabe	Zurzeit stockt die Durchführung der Digital-Workshops, da beide Digital-Coaches aufgrund von Veränderungen ihrer persönlichen Lebenslage kein Coaching mehr durchführen können. Ein neuer Coach wird zurzeit eingearbeitet.
510-5	Kinder, Jugendliche und Familien	Ausbau der Digitalisierung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und in den Stadtteilereinrichtungen für Kinder und Jugendliche	In einem ersten Schritt konnte im vergangenen Jahr bereits Hardware (Tablets etc.) für 30 Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Stadtteilarbeit angeschafft werden. In 2022 soll an der inhaltlichen Konzeptionierung und Schulung der Einrichtungen weitergearbeitet werden.
AGW-6	Kinder und Jugendliche	Medienpädagogische Konzepte und mediale Ausstattung für Familien und in Institutionen sicherstellen	Bisher keine Umsetzung. Gegebenenfalls wird die Maßnahmenentwicklung in der kommenden Sitzung des Corona-Zukunftskonferenz am 05.05.2022 thematisiert.

4 - Sprachförderung

510-1	Kinder, Jugendliche und Familien	Zusätzliche Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen	In vielen Bielefelder Kindertagesstätten werden Kinder, deren Familiensprache nicht Deutsch ist und die einen Unterstützungsbedarf haben, in Sprachspielgruppen gefördert. Die Sprachförderung ist sehr wichtig, damit die Kinder gut Deutsch sprechen, wenn sie eingeschult werden. Nur dann können sie in der Schule gut zurechtkommen. Auf Grund von Corona haben viele Kinder Förderung in der Kita verpasst. Um dies auszugleichen werden in diesem Kita-Jahr mehr Kinder intensiver gefördert. Die Sprachförderung findet aktuell in 53 Kitas statt. Für 8 Kitas konnten keine Sprachförderkräfte gefunden werden. Teilweise haben Sprachförderkräfte auf Grund der Corona-Situation gekündigt oder die Stelle doch nicht angetreten.
540-3	Prävention stärken – Sprachförderung	Ergänzende alltagsintegrierte Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen	Aktuell sind 16 Studierende in neun Kitas in den Quartieren Baumheide und Sieker im Einsatz. Die Kitas nehmen die Studierenden als eine große Bereicherung wahr. Weitere Kitas zeigen großes Interesse an der zusätzlichen Förderung. Der Förderansatz ist gruppenbezogen. Aktuell können jedoch noch nicht alle Gruppen der Kitas mit dem Angebot versorgt werden. Ein weiterer Ausbau der Förderung wird zunächst durch eine Aufstockung der im Projekt befindlichen Kitas erfolgen.
170-1	Kommunikation, Partizipation Eingewanderter	Zugänge der Bielefelder*innen mit Einwanderungsgeschichte zu den coronaspezifischen Angeboten fördern	Kooperation zwischen Gleichstellungsstelle und KI im coronaspezifischen Angebot 005-1 "Sprachangebote für Frauen mit Einwanderungsgeschichte". Das KI unterstützt bei den Zugängen, der Akquise zu Kooperationspartnern, betroffenen Frauen und bei der Übersetzung von Flyern.
500-7	Eröffnung von Bildungschancen	Unterstützung geflüchteter Kinder / Kinder mit Migrationshintergrund beim Erwerb bzw. bei der Verbesserung der deutschen Sprache in der Grundschule	Erste Anträge wurden bewilligt und die zusätzlichen Sprachförderangebote laufen an. Das System der Bildungsgutscheine aus dem Aktionsprogramm "Ankommen und Aufholen 2021/2022" wird nun eingeführt, allerdings wird auch hier der Echtbetrieb noch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Hier könnte insbesondere die Tatsache, dass der Bildungsträger einen Vertrag mit dem Ministerium für Schule und Bildung schließen muss dafür sprechen, dass die Gutscheine eher für klassische Lernförderung genutzt werden als für das hier angedachte Projekt.

Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen"

Berichterstattung zum 01.04.2022

Maßnahme-Nr.	Thema	Name der Maßnahme	Aktueller Sachstand
5 - Arbeitsmarkt			
REGE-4	Schüler*innen - Peer-to-Peer-Coaching	„Berufsmentoring plus“ - Erweiterung des erfolgreichen Ansatzes	Projekt ist noch inaktiv, da zunächst für das Ursprungsprojekt "Berufsmentoring" die dort möglichen Kapazitäten ausgeschöpft werden. Sobald dies der Fall ist, geht "Berufsmentoring plus" an den Start.
REGE-5	Einrichtung von „Coaching-Wochen“ an allen Schulen	„Übergangs-Training“ zur Erarbeitung realistischer beruflicher Perspektiven	Hier startete im Oktober 2021 das Projekt "Übergangs-Begleitung". Dieses ist zu 100% aus Landesmitteln finanziert und ersetzt das ursprünglich geplante und rein kommunal finanzierte "Übergangs-Training". Laufzeit des Landesprogramms bis 31.10.22, bei Fortbestand des Bedarfs soll über kommunale Mittel fortgesetzt werden.
REGE-6	Niedrigschwellige Ausweitung des Bewerbungszenters in der JBA	Erweiterung des Bewerbungszenters der JBA Bielefeld	Das Bewerbungszentrum wurde um die eingeplanten 0,75 VZÄ aufgestockt und bietet somit die geplanten zusätzlichen Dienstleistungen an.
REGE-7	Quartiersarbeit	Durchführung von digitalen Workshops zu arbeitsmarktbezogenen Themen	Workshops in den Quartieren Sieker und Baumheide wurden erfolgreich durchgeführt, Workshops in Sennestadt starten im April
JBA-1	Öffentlichkeitsarbeit	Öffentlichkeitsarbeit der Jugendberufsagentur	Projekt ist beendet

6 - Prävention und Gesundheitsförderung

540-5	Prävention Glücksspielsucht und Sport	Sportler*innen und Vereine auf die Problemlage „Glücksspielsucht und Sport“ hinweisen und Hilfen anbieten	Projekt ist erfolgreich abgeschlossen. Es wurden 2 Broschüren für Multiplikator*innen und Sportler*innen erarbeitet, weitere Maßnahmen sind geplant.
540-8	Prävention von Pathologischer PC-/Internetnutzung bei Studierenden mit Schwerpunkt Gaming und exzessives Surfen	Präventive Aufklärung über pathologische PC-/Internetnutzung bei Studierenden und Hinführung in bestehende Angebote im Hilfesystem	Projekt läuft bis 4/2022. Bisher wurde eine Informationsbroschüre für Erstsemester*innen erstellt und verteilt, Resonanz ist sehr positiv. Für die weiteren Maßnahmen wurden bereits Gespräche mit den Uni-Fachschaften geführt.
540-9	Psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen	Alltagstipps / kleine Übungen/niedrigschwellige Aufklärung zur psychischen Gesundheit über social media und Schulungen der Lehrkräfte	Die Inhalte sind zusammengestellt worden. Die Umsetzung folgt. Da derzeit der Schulbetrieb in Präsenz weiterläuft, fokussiert das Projekt derzeit die Arbeit an den Schulen. Es wird versucht, die Schulen trotz der Herausforderungen der Pandemie für das Programm zu gewinnen und die Inhalte an den Schulen weiterzugeben.
540-12	Bewegung für Geist und Körper entgegen des Corona(maßnahmen-)bedingten Belastungen	(Seelisch) Fit durch den Corona-Alltag für Erwachsene	In Bielefeld wurden durch das Projekt bereits 4 Spaziertreffs gegründet, in den nächsten Wochen werden vss. weitere 13 Spaziertreffs hinzu kommen. Bielefelder*innen werden in den Spaziertreffs in Bewegung gebracht und lernen sich untereinander und ihren Stadtteil kennen.
REGE-1	Kinder(KiTA)Gesundheit	Erlebnisorientierte Ernährungsbildung durch Ausflüge fördern	Im März fanden 4 Ausflüge (Tierpark Olderdissen 34 Kinder und 1 Elternteil) , Gut Wilhelmsdorf (21 Kinder), Hof Nolting- Obermann (15 Kinder) statt. 1 Ausflug wurde seitens der KiTa wegen Corona abgesagt. Es erfolgen weiterhin Abstimmungen mit KiTas und Ausflugsorten. 3 neue Ausflugsziele (Gärtnerei Eckardtshiem, Heeper Gärten und ein Imker) konnten für Ausflüge akquiriert werden.
510-0	Erziehungsberatungsstellen	Ausweitung der Beratungsstunden	Die beantragte Ausweitung der Beratungsstunden konnte zum 01.01.2022 in vollem Umfang umgesetzt werden.
510-7	Kinder, Jugendliche und Familien	Pädagogisch begleitete Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche	Von den in 2021 durchgeführten unterschiedlichen Gruppenangeboten wurden 8 Maßnahmen erfolgreich umgesetzt und sind bereits abgeschlossen. 9 weitere Angebote werden in 2022 fortgeführt. Von den insgesamt noch zusätzlich geplanten 30 Angeboten für 2022 wurde ein Teil bereits umgesetzt und läuft aktuell. Alle anderen noch nicht begonnenen Maßnahmen werden noch im ersten Halbjahr 2022 an den Start gehen.
540-10	Kinder und Jugendliche aus psychisch belasteten und suchtbelasteten Familien	Empowerment von Kindern und Jugendlichen aus psychisch- und suchtbelasteten Familien zur Stärkung der individuellen Ressourcen	Der Projektantrag zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen aus psychisch belasteten Herkunftsfamilien ist beim GKV-Bündnis eingereicht. Rückmeldungen der Kassenvertretungen aus der Steuerungsgruppe "Gesundheit und Prävention" wurden in den Antrag eingearbeitet. Wir warten auf Rückmeldung des GKV-Bündnisses als Fördermittelgeber. Projektbeginn wäre der 01.06.2022.
AGW-2	Psychische Auswirkungen	Akutversorgung bei psychischer Belastung/Erkrankung	In einem partizipativen Verfahren der Akteure der Gemeindepsychiatrie Bielefelds wurden folgende Projekte zur Milderung der psychischen Auswirkungen während der Corona-Pandemie entwickelt worden: - "Aktualisierte und vernetzte Homepage des Vereins Psychiatrieerfahrener (VPE e.V.) im Verbund mit engagierten Trägern der gemeindepsychiatrischen Versorgung sowie die Weiterentwicklung von Elementen medialer und kommunikationsstrategischer Instrumente in einem möglichst geschützten Rahmen" - "Digitalisierung des Wegweisers für (ambulante) Psychosoziale Einrichtungen in Bielefeld des Psychologischen Beratungsdienstes der Gesellschaft für Sozialarbeit Bielefeld e.V." Die Umsetzung erfolgt in den nächsten Wochen.
AGW-4	Erwachsene in Familien	Taskforce Überforderung	

Corona-Aktionsplan "Bielefeld hält zusammen"

Berichterstattung zum 01.04.2022

Maßnahme-Nr.	Thema	Name der Maßnahme	Aktueller Sachstand
7 - Gleichstellung der Geschlechter			
540-4	Gewalt gegen Frauen	Frauen auf Zugänge zum Hilfesystem aufmerksam machen	Das Projekt läuft bis zum Herbst 2022. Der Plakatentwurf für eine entsprechende Kampagne mit den Apotheken ist entwickelt und wird demnächst publiziert. LSBTIQ* Infobändchen zur Verbreitung unserer Verweisberatung unter Jugendlichen ist ein laufendes Produkt. Die Bröchentüten-Aktion mit den Bielefelder Bäckereien in Zusammenarbeit mit den Soroptimistinnen ist Ende November 2022 im Rahmen des Internationalen Tages gegen Gewalt geplant.
500-3	Unterstützung von Frauen	Aufstockung von Fachkraftstellen in der Beratung und Begleitung von Frauen	Die Maßnahme ist umgesetzt. Die Fachkraftstellen wurden bei folgenden Trägern aufgestockt: - Psych. Frauenberatung - Wildwasser - Mädchenhaus - man-o-mann Damit stehen zusätzliche Kapazitäten für Beratung und Begleitung zur Verfügung.
005-1	Unterstützung von Frauen	Spracherwerb für Frauen mit Einwanderungsgeschichte	Ab Januar 2022 haben 6 Einrichtungen: Osningschule, Brocker Schule, Kita Kinderarche, Sudbrackschule, FZZ Baumheide und Kita Gustav Adolf ihre Arbeit aufgenommen und bieten Sprachkurse für Frauen mit Zuwanderungsgeschichte an. Für die Kurse werden die Frauen derzeit akquiriert. Weitere <Kurse sind derzeit in Planung.
005-2	Gleichstellung der Geschlechter	Gutscheine aus dem Sport- und Freizeitangebot für Frauen und ihre Kinder	Mit allen Träger*innen wurde ein Kooperationsvertrag geschlossen. Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Umsetzung. Im Sommer 2022 wird von der Gleichstellungsstelle ein Zwischenstand eingeholt.
005-3	LSBTIQ*	Unterstützung von Treffs für LSBTIQ*	Ein Bingoabend im Rahmen einer FLINTA Kneipe (Safe Sapce) ist unterstützt worden. Durch die Anschaffung einer Bingomaschine sind weitere Spielabende geplant und auch für andere Treffs ausleihbar. Weitere Treffen sind in Planung, z.B. Angebote für trans*Kinder unter 13 Jahren, ein Abend zum Austausch mit queeren Gruppen in Bielefeld, ein Empowermenttag.
005-4	Unterstützung von Frauen	Gezielte Unterstützung für Frauen, um Folgen von Gewalt sowie psychischer Belastung zu bewältigen	In Kooperation mit u.a. dem Autonomen Frauenhaus soll ein Angebot erstellt werden. Da das Projekt über keine finanziellen Ressourcen verfügt, wird derzeit die Umsetzbarkeit geprüft.
8 - Zugänge, Armut und Vereinsamung			
540-11	Nachbarschaftshilfe	Verstetigung der Solidarischen Coronahilfe zur digital unterstützten Nachbarschaftshilfe	Die Arbeit der Solidarischen Coronahilfe wurde in den Gremien vorgestellt. (https://coronahilfebielefeld.de/). Die Förderung aus dem Corona Aktionsplan endete zum 31.12.2021. Das bewährte Projekt und die Arbeitsstruktur aus Haupt- und Nebenamtlichen werden jetzt im Bereich der Aufnahme und Versorgung von Ukraine-Flüchtlingen eingesetzt. Mit Unterstützung des Büros für Integrierte Sozialplanung und Prävention hat sich die Stiftung Solidarität um den Stiftungspreis 2022 der Stiftung "Lebendige Stadt" beworben. Hier könnten dann ggf. 15.000 € akquiriert werden.
500-1	Eröffnung von Teilhabemöglichkeiten	Mehr Bielefeld-Pass - mehr Teilhabe	Der Bielefeld-Pass wird auch von der Stiftung Solidarität an den erweiterten Personenkreis ausgegeben.
500-5	Zugänge zu Menschen, die über bestehende Angebote nicht erreicht werden	Ausbau offener aufsuchender Angebote im öffentlichen Raum / Streetwork für Senior*innen	Die Senioren-Streetworkerin hat Quartiersbegehungen im Bereich Oberlohmannshof und Hammer Mühle vorgenommen und bereits erste Kontakte zu den Menschen vor Ort geknüpft, die teilweise auch mit Hilfe eines Sprachmittlers stattfanden. Sie hat sich in entsprechenden Netzwerken bekannt gemacht und ist im Austausch mit Kooperationspartner*innen. Für die wärmere Jahreszeit sind Outdoor-Aktionen mit den Senior*innen vor Ort geplant; ein entsprechendes Equipment wurde bereits angeschafft.
540-6	Zugänge zu Menschen, die über bestehende Angebote nicht erreicht werden	Erprobung von anderen, aussergewöhnlichen Zugängen zu schwer erreichbaren Zielgruppen in der Corona-Pandemie	Ein Leistungsvertrag über eine halbe Stelle in Kooperation aus Diakonie für Bielefeld und AWO Kreisverband ist im Mai geplant. Besetzung der Stelle im Sommer, um mehr Menschen auf der Straße zu erreichen.
AGW-3	Armut	Schuldner- und Insolvenzberatung für Bielefelder Bürger*innen	Die Maßnahme ist umgesetzt. Die Öffnungszeiten wurden bei zwei Anbietern erweitert. Somit stehen zusätzliche Beratungstermine für die Hilfesuchenden zur Verfügung.
AGW-9	Kommunikation, Begegnung und Kontakt (hybrid); hier Senior*innen	Implementierung von vielfältigen Kommunikationsangeboten	Bisher keine Umsetzung. Gegebenenfalls wird die Maßnahmenentwicklung in der kommenden Sitzung des Corona-Zukunftskonferenz am 05.05.2022 thematisiert.
AGW-10	Kommunikation, Begegnung und Kontakt (hybrid); hier Senior*innen	Initiierung von kontinuierlichen Angeboten für pflegende Angehörige	Bisher keine Umsetzung. Gegebenenfalls wird die Maßnahmenentwicklung in der kommenden Sitzung des Corona-Zukunftskonferenz am 05.05.2022 thematisiert.
AGW-11	Kommunikation, Begegnung und Kontakt (hybrid); hier Senior*innen	Weitung von Kommunikations- und Begegnungsangeboten, Implementierung von aufsuchender, mobiler Arbeit vor Ort	Bisher keine Umsetzung. Gegebenenfalls wird die Maßnahmenentwicklung in der kommenden Sitzung des Corona-Zukunftskonferenz am 05.05.2022 thematisiert.